

Situation im Wasserhaushalt im Freistaat Sachsen

vom: 13.03.2018

herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 6
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst, Landestalsperrenverwaltung,
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Eine Tiefdruckzone über West- und Mitteleuropa bestimmte zu Beginn der Beobachtungsperiode das Wetter und führte kalte Luft und Niederschläge nach Sachsen. Am 06.03. fiel in ganz Sachsen der Niederschlag meist als Schnee. Die gemessenen Niederschlagssummen lagen zwischen 5 und 15 mm. In Westsachsen wurden teilweise Neuschneemengen von über 10 cm registriert. Am 07.03. zogen die Niederschläge nach Norden ab und in den Mittagsstunden setzte Tauwetter ein. Am 08.03 und 09.03. überquerten einzelne Tiefausläufer die Region mit nur geringen Regenmengen bis 5 mm. Die Warmfront eines Nordatlantiktiefs führte ab dem 10.03. milde Meeresluft nach Sachsen. Niederschlag gab es kaum. Am 12.03. zog ein Tief von Tschechien nach Norden über Sachsen hinweg und sorgte für Regen in West und Mittelsachsen. Es wurden Mengen zwischen 10 und 25 mm gemessen, in Ostsachsen weniger. Hier wurden Niederschlagsmengen zwischen 5 und 15 mm registriert. Durch das Tauwetter in der vergangenen Berichtwoche ist die Schneedecke fast in ganz Sachsen vollständig abgeschmolzen. Lediglich an der TS Carlsfeld liegen noch bis zu 12 cm Schnee und auf dem Fichtelberg selbst wurde heute früh eine Schneehöhe von 79 cm gemessen. In Tabelle 1 ist für ausgewählte Flusseinzugsgebiete die Entwicklung des mittleren Wasseräquivalents der Schneedecke zusammengestellt.

Tab. 1: Die Entwicklung des mittleren Wasservorrates der Schneedecke in [mm] bis zum 12.03.2018
(Datenquelle: DWD, SNOW 4.0 und CHMU <http://portal.chmi.cz/files/portal/docs/poboc/CB/snih/aktual.htm>)

Flussgebiet		Mittleres Wasseräquivalent [mm]				
		12.02.2018	19.02.2018	26.02.2018	05.03.2018	12.03.2018
Elbe bis Děčín (tschechische Republik)		12	15	15	15	10
Nebenflüsse der oberen Elbe	oberhalb 300 m	2	2	2	3	0
	unterhalb 300 m	2	0	0	0	0
Schwarze Elster		0	0	0	0	0
Zwickauer Mulde		11	13	15	14	7
Freiberger Mulde		7	9	9	8	5
Vereinigte Mulde		1	0	0	0	0
Weiße Elster		2	2	1	1	0
Spree		0	0	0	0	0
Lausitzer Neiße	oberhalb 300 m	18	31	23	26	18
	unterhalb 300 m	2	0	0	0	0

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Ein Tief über dem Baltikum führt mit einer nordwestlichen Strömung zunehmend kühle Meeresluft nach Sachsen.

Heute ist es im Tagesverlauf wechselnd bewölkt und meist niederschlagsfrei. Erst zum späten Nachmittag kommen vom Vogtland und Westerzgebirge leichte Schauer auf. Die Temperaturen steigen auf 9 bis 12 Grad, im Bergland auf 6 bis 10 Grad. In der Nacht zum Mittwoch muss mit weiteren Regenschauern gerechnet werden, im Bergland oberhalb von 600 m mit Schnee. In den Staulagen des Erzgebirges können bis 10 cm Neuschnee fallen. Die Temperaturen sinken im Tiefland bis auf 3 Grad, im Bergland bis auf -1 Grad. Am Mittwoch ist es überwiegend bewölkt, Regen fällt aber kaum noch. Im Bergland oberhalb von 500 m sind Schneeschauer möglich. Erst am Freitag setzt wieder Regen ein, der zunehmend bis in tiefe Lagen als Schnee fällt. Am Wochenende kann es bei Temperaturen im Frostbereich örtlich noch etwas Schnee geben.

3 Situation im Wasserhaushalt

3.1 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes bewegten sich die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten:

Nebenflüsse der Oberen Elbe bei 20 bis 70 %,

Schwarze Elster bei 30 bis 60 %,

Mulde bei 20 bis 65 %,

Weißer Elster bei 30 bis 50 %,

Spree bei 20 bis 50 %,

Lausitzer Neiße bei 30 bis 70 %,

Elbe bei 30 % bis 40 % des MQ (Monat).

Bis zum 12.03. waren überwiegend gleichbleibende bzw. leicht steigende Pegelstände im oberen Bergland bedingt durch die Schneeschmelze zu beobachten. Die kräftigen Niederschläge vom 12.03. führten dazu, dass in allen Fließgewässern die Wasserführung anstieg. Die Durchflüsse an den Pegeln stiegen auf das 1 bis 2fache des MQ (Monat), im Flussgebiet der Mulde bis auf das 3,5fache des MQ (Monat).

Aktuell bewegen sich die Durchflüsse in den Flussgebieten:

Nebenflüsse der Oberen Elbe bei 60 bis 160 %,

Schwarze Elster bei 120 bis 150 %,

Mulde bei 70 bis 180 %,

Weißer Elster bei 60 bis 110 %,

Spree bei 100 bis 140 %,

Lausitzer Neiße bei 60 bis 120 %,

Elbe bei 40 % bis 55 % des MQ (Monat).

Für die nächsten Tage werden nur geringe Niederschlagsmengen und sinkende Temperaturen vorhergesagt, weshalb mit einer gleichbleibenden bzw. leicht fallenden Wasserführung zu rechnen ist.

Die Durchflüsse der sächsischen Elbepegel lagen am Anfang des Berichtszeitraumes bei 30 bis 40 % des MQ (Monat) und stiegen auf 40 bis 55 % an. Das entspricht auch 70 bis 90% des MNQ des Monats März.

Am Pegel Dresden wird aktuell ein Wasserstand von 155 cm gemessen. Der Durchfluss beträgt 234 m³/s und entspricht 44 % des MQ (März) und entspricht 80 % des MNQ des Monats März.

Von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung wird für den Pegel Dresden ein steigender Wasserstand für den 14.03. auf 170 cm und für den 15.03. auf 205 cm vorhergesagt.

Link für die detaillierte Wasserstandsvorhersage der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes für die Elbe:
<https://www.elwis.de/DE/dynamisch/gewaesserkunde/wasserstaende/index.php?target=2&gw=ELBE>

4 Grundwasser

Aktuell werden in Sachsen überwiegend fallende Grundwasserstände registriert. Die Grundwasserstände liegen an ca. 63 % unter den langjährigen Monatsmittelwerten. In den nächsten Wochen ist mit weiter fallenden Grundwasserständen zu rechnen. Die aktuelle Grundwassersituation kann unter

www.grundwasser.sachsen.de → „Aktuelle Grundwasserstände und Ganglinien“ über eine interaktive Karte abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 13.03.2018

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: Februar			Berichtsmonat: März			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert [mm]	Summe bis 12.03.		seit 01.11.2017	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]	[mm]	[%]
Leipzig/Halle	26	2	8	39	25,3	65	-20	-13
Dresden-Klotzsche	36	4	11	45	19,4	43	-47	-23
Görlitz	37	3	7	49	21,0	43	-54	-27
Plauen	33	6	19	42	19,8	47	17	9
Aue	55	13	23	64	29,8	47	-14	-5
Chemnitz	39	6	16	51	31,7	62	7	3
Fichtelberg	81	21	26	96	32,9	34	26	6
Zinnwald-Georgenfeld	64	10	16	75	25,6	34	-17	-5

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 13.03.2018

Messzeit: 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	155	234	44	221	65,0
Kirnitzschal / Kirnitzsch	58	1,93	97	310	1,11
Porschdorf 1 / Lachsbach	80	4,96	105	568	1,94
Elbersdorf / Wesenitz	59	3,63	115	502	2,07
Dohna / Müglitz	32	3,21	70		2,32
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	18	1,56	97		
Herzogswalde 1 / Triebisch	23	0,488	68		
Piskowitz 2 / Ketzerbach	66	1,21	133		0,847
Merzdorf / Döllnitz	76	1,85	128		1,34
Neuwiese / Schwarze Elster	101	5,61	117		4,11
Schönau / Klosterwasser	36	0,974	139		0,654
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	63	2,26	152		1,36
Großdittmannsdorf / Große Röder	93	4,18	122		3,25
Golzern 1 / Mulde	211	116	121		82,6
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	132	26,0	125		19,1
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	134	65,7	176		41,6
Aue 1 / Schwarzwasser	133	12,6	141		9,58
Chemnitz 1 / Chemnitz	84	10,7	164		8,72
Nossen 1 / Freiburger Mulde	85	10,9	92		7,49
Hopfgarten / Zschopau	66	12,3	100		8,09
Lichtenwalde 1 / Zschopau	203	44,2	127		35,1
Borstendorf / Flöha	87	15,9	110		12,1
Adorf 1 / Weiße Elster	52	2,71	97		1,28
Kleindalzig / Weiße Elster	84	17,7	64	357	9,12
Mylau / Göltzsch	63	3,27	110		
Böhlen 1 / Pleiße	133	8,92	94	294	5,09
Bautzen 1 / Spree	96	3,92	99	455	2,10
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	76	3,08	136		2,05
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	69	1,60	143		1,17
Holtendorf / Weißer Schöps	55	0,762	130		0,646
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	180	19,7	117		14,6
Görlitz / Lausitzer Neiße	173	15,9	64	322	-1,90
Zittau 6 / Mandau	67	5,43	105		3,77

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 12.03.2018

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	9,297	98	-0,042
TS Lehmühle	14,907	21,916	14,306	96	-0,088
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,507	100	-0,001
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,900	100	0,002
TS Saidenbach	19,358	22,360	18,930	98	-0,056
TS Lichtenberg	11,442	14,450	10,406	91	-0,024
TS Rauschenbach	11,200	15,200	11,169	100	0,023
TS Eibenstock	64,636	74,650	61,326	95	-0,269
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,844	100	-0,031
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,338	97	-0,026
TS Sosa	5,540	5,937	5,052	91	-0,045
TS Dröda	14,319	17,320	10,428	73	0,087
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,706	96	-0,049
TS Werda	3,628	4,879	3,606	99	0,023
TS Pöhl	52,830	61,980	52,720	100	0,169
TS Klingenberg	14,371	16,380	12,716	88	-0,256
TS Bautzen	37,680	42,827	33,880	90	0,684
TS Quitzdorf	16,480	20,927	16,412	100	0,198
Speicher Altenberg	0,896	0,948	0,875	98	-0,002

Bemerkungen:

TS Dröda: Absenkung wegen Unterhaltungsmaßnahme

TS Cranzahl: Aufstau bis Vollstau für Funktionstest